

## I. Mindestkriterien

<b>1</b>	<b>Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (§ 6 EU Abs. 2 S. 2 Nr. 1 VOB/A)</b>	
	<b>1.1</b>	<p>Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes (§ 6a EU Nr. 1 VOB/A).</p> <p>→ Nachweis: Formblatt „3002 Eigenerklärung zur Eignung“, Nr. 1</p> <p>Sofern der Antrag in die engere Wahl kommt, kann die AG verlangen, diese durch einen Handelsregistrauszug sowie einen Nachweis der Eintragung in der Handwerksrolle bzw. bei der Industrie- und Handelskammer oder Ähnliches zu ersetzen (§ 6b EU Abs. 2 Nr. 3 VOB/A).</p>
<b>2</b>	<b>Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (§ 6 EU Abs. 2 S. 2 Nr. 2 VOB/A)</b>	
	<b>2.1</b>	<p>Jährlicher allgemeiner Gesamtumsatz bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre in Höhe von mind. 10 Mio. EUR/Jahr (§ 6a EU Nr. 2 Buchst. c) VOB/A).</p> <p>→ Nachweis: Formblatt „3002 Eigenerklärung zur Eignung“, Nr. 2</p> <p>Sofern der Antrag in die engere Wahl kommt, kann die AG verlangen, diese durch eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/ Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen zu ersetzen (§ 6b EU Abs. 1 Nr. 2 VOB/A).</p>
	<b>2.2</b>	<p>Jährlicher spezifischer Umsatz bezogen auf Projekte, die mit den vorliegenden strukturell vergleichbar sind, und die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in Höhe von mindestens mind. 7 Mio. EUR/Jahr (§ 6a EU Nr. 2 Buchst. c) VOB/A).</p> <p>→ Nachweis: Formblatt „3002 Eigenerklärung zur Eignung“, Nr. 3</p> <p>Sofern der Antrag in die engere Wahl kommt, kann die AG verlangen, diese durch eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/ Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen zu ersetzen (§ 6b EU Abs. 1 Nr. 2 VOB/A).</p>
	<b>2.3</b>	<p>Berufshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen für Personenschäden und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von jeweils 10.000.000,- EUR (§ 6a EU Nr. 2 Buchst. a) VOB/A).</p> <p>→ Nachweis: Formblatt „3002 Eigenerklärung zur Eignung“, Nr. 4</p> <p>Sofern der Antrag in die engere Wahl kommt, ist diese durch die Kopie der Versicherungspolice oder eine Zusicherung der Versicherungsgesellschaft, dass für den Fall der Auftragserteilung eine solche abgeschlossen wird, zu ersetzen (§ 6b EU Abs. 1 Nr. 2 VOB/A).</p>
<b>3</b>	<b>Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (§ 6 EU Abs. 2 S. 2 Nr. 3 VOB/A)</b>	
	<b>3.1</b>	<p>Benennung und Beschreibung der erbrachten vergleichbaren Bauleistungen mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit, des/der Auftraggebers/ -in, eines/einer Ansprechpartners/ -in inkl. Telefonnummer, E-Mail-Adresse und Funktionsbezeichnung (§ 6a EU Nr. 3 Buchst. a) VOB/A).</p> <p>Die vergleichbaren Bauleistungen müssen mindestens die folgenden Leistungen enthalten haben bzw. die folgenden Kriterien erfüllen:</p> <p>Planung und Errichtung von Sonderbauten (Gebäuden der Ausbildung/Wissenschaft/Forschung i.S.d. Anlage 10.2 der HOAI) als GU, d. h. die komplette Ausführung eines Bauprojektes von Koordination der Gewerke bis zur schlüsselfertigen Übergabe.</p> <p>[mind. 1 Stück in den letzten 5 Jahren (Referenzprojekt muss innerhalb der letzten 5 Jahre abgeschlossen sein) mit Gesamtbaukosten der KG 200 bis 600 von mind. 16,0 Mio € netto]</p> <p>Aus der Beschreibung der Referenzen muss zumindest hervorgehen, dass die o.g. Kriterien erfüllt werden.</p> <p>→ Nachweis: Formblatt „3002 Eigenerklärung zur Eignung“, Nr. 5 i.V.m. und Formblatt „3002a Eigenerklärung Referenz“.</p> <p>Sofern der Antrag in die engere Wahl kommt, behält sich die AG vor, für die wichtigsten Bauleistungen Nachweise über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis durch Bescheinigungen der referenzgebenden Auftraggeber/ -innen entsprechend VHB-Formblatt 444 einzufordern (§ 6b EU Abs. 2 Nr. 3 VOB/A).</p>
	<b>3.2</b>	<p>Eigenerklärung über die in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufs- bzw. Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal (§ 6a EU Nr. 3 Buchst. g) VOB/A).</p> <p>→ Nachweis: Formblatt „3002 Eigenerklärung zur Eignung“, Nr. 6 i.V.m. mit beizufügender Gliederung nach Lohngruppen</p>

<b>3.3</b>	<p>Eigenerklärung des/der Bewerbers/-in, dass er/sie über fachlich qualifizierte Führungskräfte verfügt, welche die Leistungserbringung leiten und steuern. Es ist ein/ eine Oberbauleiter/ -in erforderlich mit mindestens 8 Jahren Berufserfahrung als Bauleiter/Bauleiterin mit vergleichbaren Leistungen.</p> <p>→ Mindestanforderung: Der/die Oberbauleiter/in ist berechtigt, die Berufsbezeichnung „Dipl.-Ing.“ oder eine vergleichbare Berufsbezeichnung („Master of Science“ o.Ä.) zu führen (§ 6a EU Nr. 3e VOB/A) und kann mindestens 8 Jahre Berufserfahrung als Oberbauleitung mit vergleichbaren Leistungen nachweisen.</p> <p>→ Nachweis: Formblatt „3002 Eigenerklärung zur Eignung“, Nr. 7.</p> <p>Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, ist das Vorhandensein der genannten Führungskräfte (Oberbauleiter/ -in) auf Anforderung der AG anhand einer Kopie des/der entsprechenden Abschlusszeugnisse/s, eines Lebenslaufs und ggf. Beschreibungen der Projekte, mit denen die entsprechende Führungskraft betraut war, nachzuweisen (§ 6b EU Abs. 2 Nr. 3 VOB/A).</p>
<b>3.4</b>	<p>Erklärung des/der Bewerbers/ -in zum Nachunternehmereinsatz, d.h. welche Teile des Auftrags unter Umständen als Unteraufträge vergeben werden sollen (§ 6a EU Nr. 3 Buchst. i) VOB/A).</p> <p>→ Nachweis: Formblatt „3004 Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen“</p>

## II. Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen

vgl. im Einzelnen Ziff. IV 2. der Teilnahmebedingungen

III. Bewertungskriterien		Wichtung	max. erreichte Punkte	max. Bewertung
		%		Wichtung x erreichte Punkte x 100
<b>1</b>	<b>Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (§ 6 EU Abs. 2 S. 2 Nr. 2 VOB/A)</b>			
<b>1.1</b>	<p>„Jährlicher allgemeiner Gesamtumsatz“ (§ 6a EU Nr. 2 Buchst. c) VOB/A).</p> <p>Für die Wertung ist der durchschnittliche (Gesamt-)Jahresumsatz (netto) in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren maßgebend.</p> <p>Die maximale Punktzahl beträgt 5 Punkte. Im Einzelnen werden folgende Punkte vergeben:</p>	20%	0-5 Punkte	100Punkte
	Umsatz > 15 Mio. Euro	5 Punkte		
	Umsatz > 13 Mio. Euro und ≤ 15 Mio. Euro	4 Punkte		
	Umsatz > 12 Mio. Euro und ≤ 13 Mio. Euro	3 Punkte		
	Umsatz > 11 Mio. Euro und ≤ 12 Mio. Euro	2 Punkte		
	Umsatz ≥ 10 Mio. Euro und ≤ 11 Mio. Euro	1 Punkt		
	<p>Die Wertung dieses Auswahlkriteriums zur Begrenzung der Anzahl der Bewerber/ -innen erfolgt durch die Multiplikation der erreichten Punktzahl mit dem Wichtungsfaktor (hier: 20,0).</p> <p>Hinweis: Es erfolgt keine Interpolation bei Zwischenwerten. Bei Bewerbung durch eine Bieter-/Bewerbergemeinschaft sind die Umsatzzahlen zu addieren.</p> <p>→ Nachweis: Formblatt „3002 Eigenerklärung zur Eignung“, Nr. 2 (es werden die zum Nachweis der Erfüllung der diesbezüglichen Mindestanforderungen vorgelegten Eigenerklärungen berücksichtigt und etwaige von der AG angeforderte Nachweise berücksichtigt).</p>			
<b>1.2</b>	<p>„Durchschnittlicher Jahresumsatz mit Leistungen im Tätigkeitsbereich des Auftrags“ (§ 6a EU Nr. 2 Buchst. c) VOB/A).</p> <p>Für die Wertung ist der durchschnittliche Jahresumsatz (netto) im auftragsgegenständlichen Bereich in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren maßgebend.</p>	20%	0-5 Punkte	100 Punkte

		Die maximale Punktzahl beträgt 5 Punkte. Im Einzelnen werden folgende Punkte vergeben:			
		Umsatz > 12 Mio. Euro	5 Punkte		
		Umsatz > 10 Mio. Euro und ≤ 12 Mio. Euro	4 Punkte		
		Umsatz > 9 Mio. Euro und ≤ 10 Mio. Euro	3 Punkte		
		Umsatz > 8 Mio. Euro und ≤ 9 Mio. Euro	2 Punkte		
		Umsatz ≥ 7 Mio. Euro und ≤ 8 Mio. Euro	1 Punkt		
		<p>Die Wertung dieses Auswahlkriteriums zur Begrenzung der Anzahl der Bewerber/ -innen erfolgt durch die Multiplikation der erreichten Punktzahl mit dem Wichtungsfaktor (hier: 20,0).</p> <p>Hinweis: Es erfolgt keine Interpolation bei Zwischenwerten. Bei Bewerbung durch eine Bieter-/Bewerbergemeinschaft sind die Umsatzzahlen zu addieren.</p> <p>→ Nachweis: Formblatt „3002 Eigenerklärung zur Eignung“, Nr. 3 (es werden die zum Nachweis der Erfüllung der diesbezüglichen Mindestanforderungen vorgelegten Eigenerklärungen und etwaige von der AG angeforderte Nachweise berücksichtigt).</p>			
<b>2</b>	<b>Berufliche und technische Leistungsfähigkeit (§ 6 EU Abs. 2 S. 2 Nr. 3 VOB/A)</b>				
	<b>2.1</b>	<p>Projektvergleichbare Referenzen</p> <p>Eine „<i>projektvergleichbare Referenz</i>“ bedeutet, dass mit ihr die oben genannten Mindestanforderungen kumulativ erfüllt sein <u>müssen</u>, um wertbar zu sein (siehe Mindestkriterium 3.1, Spiegelstriche 1-4).</p> <p>Das untenstehende Merkmal M1 kann nachgewiesen werden und geht in die Bewertung mit ein. Das Merkmal M1 kann in einer oder mehreren Referenzen nachgewiesen werden.</p> <p><b>Um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen werden im Rahmen dieses Bewertungskriteriums [nicht im Rahmen des Mindestkriteriums im Sinne von I.) 3.1)] auch Referenzen aus den letzten 10 Jahren berücksichtigt [§ 6a EU Nr. 3 Buchst. a) S. 2 VOB/A]. Eine Pflicht zur Vorlage von Referenzen, die länger als fünf Jahre zurückliegen, wird hiermit jedoch nicht begründet.</b></p> <p>Die Wertung dieser Auswahlkriterien zur Begrenzung der Anzahl der Bewerber/ -innen erfolgt jeweils durch die Multiplikation der erreichten Punktzahl mit dem Wichtungsfaktor (hier: 40,0 je Merkmal).</p>			
		<p style="text-align: center;"><b>M1</b></p> <p>Anzahl der projektvergleichbaren Referenzen mit den Mindestanforderungen a) bis c) (siehe Mindestkriterium 3.1).</p>	60%	0-5 Punkte	300 Punkte
		mehr als vier Referenzen	5 Punkte		
		vier Referenzen	4 Punkte		
		drei Referenzen	3 Punkte		
		zwei Referenzen	2 Punkte		
		eine Referenz (Mindestanforderung)	1 Punkt		
		keine Referenz	0 Punkte/Ausschluss		
		<p>→ Nachweis M1: Formblatt „3002 Eigenerklärung zur Eignung“, Nr. 5 i.V.m. Formblatt „3002a Eigenerklärung Referenz“ [es werden die zum Nachweis der Erfüllung der diesbezüglichen Mindestanforderungen abgegebenen Eigenerklärungen (Hinweis: für zusätzlichen Referenzen sind ist das Formblatt „3003 Referenzbescheinigung“ ggf. zu duplizieren) und etwaige von der AG angeforderte Nachweise berücksichtigt.</p>			
		<b>Bewertungssumme gesamt (max. 500 Punkte)</b>	100%		500 Punkte